

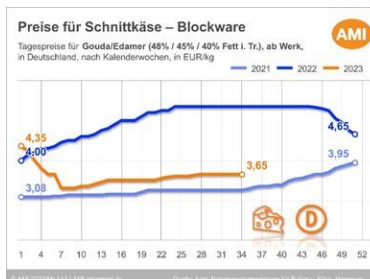
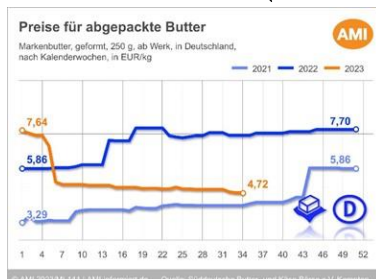
DBV-Milch-Report

Markt

Die Milchlieferung nimmt saisonal üblich aktuell von Woche zu Woche ab. In KW 32 lag die Milchlieferung 0,7% unter der Vorwoche, das Vorjahresniveau wurde um 1,3 % übertroffen. Bei Trinkmilch hat die Nachfrage zuletzt zugenommen (heiße Witterung, Ferienende in einigen Bundesländern). Die Nachfrage nach abgepackter Butter übertrifft seit mehreren Wochen die Erwartungen bei stabilen Preisen. Die Lage am Markt für Blockbutter ist ruhig, bei ebenfalls stabilen Preisen. Der Markt für Schnittkäse ist von guter Nachfrage (aus LEH, Food-Service und Industrie) gekennzeichnet, die das Angebot vollständig aufnimmt. Das Käseangebot reicht gerade aus, obwohl die Produktion so ausgelastet ist, wie die Rohstoffverfügbarkeit es zulässt.



Die Märkte für Mager- und Vollmilchpulver sind aktuell ruhig. Für beide Produktgruppen sind wenig neue Anfragen vom Weltmarkt zu vermerken. Molkenpulver in Lebensmittelqualität tendieren erneut schwächer, die Verkaufsbereitschaft hat zugenommen. Hingegen sind bei Molkenpulver in Futtermittelware festeren Preistendenzen festzustellen. (AMI, ZMB)



Borchert-Kommission: DBV bedauert Ende

Die Borchert-Kommission hat ihre Arbeit eingestellt, da wesentliche Bestandteile ihrer Vorschläge nicht von der Bundesregierung umgesetzt wurden. DBV-Veredlungspräsident Beringmeier bedauert diese Entscheidung: „Die Borchert-Kommission hat erstmalig ein Gesamtkonzept für einen Umbau der Tierhaltung vorgelegt. Die Entscheidung zur Auflösung des Gremiums bedauere ich sehr, obgleich ich diesen Schritt nachvollziehen kann. Insbesondere die Frage der Finanzierung ist bis heute ungeklärt – besonders die FDP muss sich bewegen!“

Strategie 2030: Lenkungs-gremium tagt

Das Lenkungs-gremium der Strategie 2030 beriet diese Woche verschiedene Bestandteile der Umsetzung der Strategie. Im Frühjahr `23 fand mit wissenschaftlichen Institutionen der Milchforschung ein Workshop zwischen Wirtschaft und Wissenschaft statt. Bis Jahresende soll eine Positionierung zur Forschungspolitik erfolgen. Mit einem Pilotprojekt beginnend im Herbst 2023 zusammen mit dem Fraunhofer-Institut sollen Vorhersagen von Produktions- und Verbrauchsmengen verbessert werden. Ferner wurde die angestrebte Fortsetzung der Initiative Milch über 2024 hinaus erörtert.

Wolf: DBV fordert Bestandsmanagement

DBV und Deutscher Jagdverband drängen gemeinsam auf ein effektives Bestandsmanagement des Wolfes. DBV-Präsident Rukwied in einer gemeinsamen Pressemitteilung: „Der gute Erhaltungszustand beim Wolf ist erreicht und muss auch offiziell festgestellt werden. Wie auch in anderen Ländern bereits praktiziert, bedarf es eines aktiven Bestandsmanagements.“